



Pressemitteilung

Wiesbaden, 15.11.2019

Bürger pflanzen tausende Bäume für den Klimaschutz

Initiative WIR WOLLEN WALD startet mit Pflanzungen in Nordhessen

Die extremen Waldschäden in den hessischen Wäldern auf einer Fläche von rund 20.000 Hektar haben die Waldjugend und die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) dazu veranlasst, die Initiative WIR WOLLEN WALD ins Leben zu rufen. Ziel von WIR WOLLEN WALD ist es, auf den entwaldeten Flächen so bald wie möglich artenreiche und klimastabile Wälder zu pflanzen. Viele Nachfragen von Schulen, Vereinen und anderen Institutionen erreichten den anerkannten Naturschutzverband, und so wollen die Verbände jedermann die Möglichkeit geben, selber junge Pflanzen in den Boden zu setzen. In Kooperation mit HessenForst, Kommunen und Waldbesitzern werden in nächster Zeit gemeinsam in ganz Hessen entsprechende Pflanzaktionen angeboten. Forstleute und SDW-Mitglieder erläutern vor Ort welche Baumarten, warum und wie gepflanzt werden und geben Hilfestellung. Jeder – vom Kind bis zum Senior - kann mitmachen Wälder zu pflanzen, um somit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Denn der heimische Wald speichert bei nachhaltiger Nutzung rund 14 % des von uns Menschen ausgestoßenen Treibhausgases CO₂ und ist ein artenreicher und vielfältiger Lebensraum für viele Pflanzen und Tiere.

Erste Laubbäume wurden bereits von Schulkindern der Friedrich-Wilhelm-Schule in Eschwege und Ehrenamtlichen letzte Woche auf dem Hohen Meißner bei Hessisch Lichtenau im Bereich des Forstamts Hessisch-Lichtenau gepflanzt. Offizieller Auftakt der Initiative WIR WOLLEN WALD sind drei Aktionen in den nächsten Wochen in den beiden Forstämtern Reinhardshagen und Wolfhagen.

Eine neunte Schulklasse der Gustav-Heinemann-Schule aus Hofgeismar pflanzt am Freitag, 22. November, ab 9.00 Uhr im Forstrevier Sababurg. Zuerst werden zu dicht stehende junge Eichen aus Naturverjüngung ausgegraben und dann von den Jugendlichen auf den Kahlflächen wieder eingepflanzt. Diese Kahlflächen entstanden durch den Orkan Friederike.

Am Freitagnachmittag ab 13.30 Uhr ist jede interessierte Bürgerin und jeder interessierte Bürger aufgerufen, zusammen mit Mitarbeitern vom Forstamt Reinhardshagen und dem Naturpark Reinhardswald sowie der Waldjugend, ebenfalls junge Eichen zu pflanzen. Treffpunkt ist der kleine Parkplatz an der Einfahrt zum Forsthaus Beberbeck, Rettungspunkt KS-

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald - Landesverband Hessen e. V.

Vorsitzender: Bernhard Klug
Rathausstraße 56
65203 Wiesbaden
Mail: kontakt@sdwhessen.de

Tel.: 06 11 / 30 09 09
Fax: 06 11 / 30 22 10
Web: www.sdwhessen.de

Giro-Konto IBAN: DE68 5105 0015 0100 0229 23
Spenden-Konto IBAN: DE09 5105 0015 0140 0991 47
SWIFT-BIC: NASSDE55XXX bei der Naspa Wiesbaden
Steuernummer: 43 250 86313



102. Er liegt an der Kreisstraße K 55, 500 m östlich von der Anbindung zur K 58. Der Treffpunkt wird ausgeschildert sein.

Am Freitag, 29. November, ab 9.00 Uhr werden im Elgershäuser Hölzchen des Gemeindeforstes Schauenburg von zwei Klassen der Heinrich-Schütz-Schule aus Kassel junge Baumschulpflanzen gesetzt. Michael Plätzer, Bürgermeister der Gemeinde Schauenburg, wird die Jugendlichen unterstützen und tatkräftig in Gummistiefeln mit anpacken. Weltweit werden an diesem Tag Menschen dem Aufruf der Fridays for Future-Bewegung folgen und in den Klimastreik treten. Waldjugend, SDW, HessenForst und die Gemeinde Schauenburg bieten den Bürgerinnen und Bürgern eine Möglichkeit, aktiv etwas gegen den Klimawandel zu unternehmen. Denn das Pflanzen von Wäldern als CO₂-Senke ist ein sinnvoller Beitrag zum Klimaschutz!

Am Samstag, 30. November, kann ab 10.00 Uhr an gleicher Stelle jeder Bürger helfen dem Wald wieder eine Zukunft zu geben. Insbesondere Familien sind zu dem Pflanzevent herzlich eingeladen. Ab dem Ende der Hilgenhofstraße (Ortsausgang) in Elgershausen wird der Weg zum Pflanzort ausgeschildert sein.

Die Veranstalter weisen darauf hin, dass wetterangepasste Arbeitskleidung und festes Schuhwerk unbedingt nötig sind. Außerdem wird darum gebeten, sofern vorhanden, kleine Gartenschaufeln und leichte Spaten mitzubringen. Einige Werkzeuge sind auch vor Ort vorhanden.

Wer weitere Informationen zur Initiative WIR WOLLEN WALD erfahren möchte, der wende sich bitte an kontakt@sdwhessen.de oder schaue auf die Internetseite der SDW unter www.sdwhessen.de.

*Rückfragen der Presse beantwortet Ihnen: Christoph von Eisenhart Rothe
Landesgeschäftsführer der SDW Hessen e.V. zu erreichen unter 01 75-20 74 54 0*



Das Logo kann per e-mail zur weiteren Verwendung und Unterstützung der Initiative unter kontakt@sdwhessen.de angefordert werden.